



Internationaler Fachverband für BESA | ZVR Nr. 975047937
Hauptstraße 1, A 4861 Kammer-Schörfling am Attersee
Österreich – Austria
Tel.: +43 664 73152899 | E-MAIL: info@ifvbesa.at



Autorisierte Zusammenfassung zum BESA Gütesiegel MERIDIAN ENERGIE LIGHT TE-191208-AOE

Die von IFVBESA im Auftrag der Firma Terra Energetic durchgeführten BESA Testungen zur energetischen und physikalischen Wirksamkeit des Testobjektes haben eindeutig gezeigt, dass das Testobjekt in der Lage ist, biologisch bedeutsame Belastungsfaktoren inklusive elektromagnetischer Störfelder zu neutralisieren bzw. dementsprechende Schutz- Effekte zu zeigen. Über die bioenergetische Systemanalyse wurde auf der energetischen Ebene die Auswirkung der Belastungsfaktoren über den menschlichen und tierischen Probanden hinterfragt und systemisch getestet.

Die BESA Testungen > vorher – nachher < zeigten signifikante Veränderungen an den getesteten Akupunkturpunkten des Meridiansystems.

Ergebnis:

Obwohl sich die Probanden während der BESA Testung innerhalb des Wirkungsbereiches bestimmter toxischer Substanzen befanden, wurde durch die Anwendung des Testobjektes an allen Körper- Akupunktur- Messpunkten eine signifikante Harmonisierung in den optimalen Messbereich, unabhängig von der Art der toxischen Belastungen festgestellt.

Die BESA Messdaten untermauern, einerseits die Belastungen, die durch die Umwelttoxine auf den Menschen und seinem Organismus entstehen und andererseits, wie nach Anwendung des Testobjektes sich diese wieder in eine körperimmanente und biokompatible Information umwandeln.

Diese bioenergetischen Werte stellen eine entscheidende Grundlage für die Zellaktivität, die Sauerstoffaufnahme sowie vor allem für die Entgiftung dar.

Das zeigt sich besonders klar an den Messwerten zwischen BESA Testungen vorher und nachher. Alle Messwerte verbesserten sich signifikant in eine optimale Regulationsdynamik.

Durch den Nachweis der energetischen Wirksamkeit des Testobjektes wurden die Voraussetzungen für den Erhalt des BESA Gütesiegels mit 5 Sternen durch den Internationalen Fachverband für BESA erfüllt.